



Pressemitteilung, am 27.1.2019

Goldene Mozart-Medaille für die Cappella Andrea Barca: Das Orchester wird mit der höchsten Auszeichnung der Stiftung Mozarteum Salzburg geehrt

Die Cappella Andrea Barca ist heute im Rahmen ihres Konzerts zur Mozartwoche mit der Goldenen Mozart-Medaille ausgezeichnet worden. Dies ist die höchste Auszeichnung, die die Stiftung Mozarteum Salzburg im Namen Mozarts vergibt. „Seit ihrer Gründung 1999 verzaubert und berührt die Cappella Andrea Barca die Besucherinnen und Besucher der Mozartwoche. Dieser Enthusiasmus, diese einzigartige gemeinsame Musizierfreude müssen mit der Goldenen Mozart-Medaille, der höchsten Auszeichnung der Stiftung Mozarteum gewürdigt werden. Herzliche Gratulation!“, so Stiftungs-Präsident Johannes Honsig-Erlenburg. Die Laudatio hielt der Intendant der Mozartwoche Rolando Villazón.

Zitat aus der Laudatio von Rolando Villazón:

Die Cappella Andrea Barca feiert in diesem Jahr den zwanzigsten Geburtstag seit ihrer Gründung. Die Cappella war und ist eine absolute Säule der Mozartwoche. Wir sind überglücklich, den Geburtstag der Cappella auf besondere Art und Weise zu begehen und ihr zu diesem Anlass die höchste Auszeichnung der Stiftung Mozarteum, die Goldene Mozart-Medaille, für außergewöhnliche Verdienste um das Schaffen W.A. Mozarts zu überreichen.

Die Cappella Andrea Barca ist der Mozartwoche seit zwei Jahrzehnten tief verbunden. Die Cappella Andrea Barca, von Sir Andrés Schiff anlässlich der Gesamtauführung der Mozart-Klavierkonzerte im Rahmen der Mozartwochen der Jahre 1999 bis 2005 gegründet, führt seinen Namen auf den fiktiven Andrea Barca zurück, einen „toskanischen Komponisten und leidenschaftlichen Interpreten der Mozartschen Klaviermusik“ (Sir Andrés Schiff). Die Musikerinnen und Musiker des Ensembles konstituieren sich für die jeweiligen Projekte in unterschiedlichen Formationen. Nach und nach weitete das Orchester seine Konzerttätigkeit aus, gestaltet seit 1999 das Festival *Omaggio a Palladio* im Teatro Olimpico in Vicenza, tritt seit 1999 jährlich im Rahmen der Mozartwoche vor stets ausverkauftem Haus auf und ist bei Festivals wie dem Kunstfest Weimar, dem Beethovenfest Bonn oder dem Lucerne Festival zu Gast. Sie unternimmt auch Gastspielreisen durch Europa und die USA.

Die Mozart-Medaille wird seit 1914 an Persönlichkeiten verliehen, die sich um die Bestrebungen der Stiftung Mozarteum und um das Werk Mozarts verdient gemacht haben, darunter waren Karl Böhm, die Wiener Philharmoniker, Sir Andrés Schiff, Alfred Brendel, Milos Forman, Mitsuko Uchida, Nikolaus Harnoncourt, das Mozarteumorchester Salzburg und zuletzt der ehemalige künstlerische Leiter der Mozartwoche Marc Minkowski.

Weitere Informationen:

Christine Forstner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Stiftung Mozarteum Salzburg, Schwarzstr. 26, A-5020 Salzburg, Tel.: +43 662 88940-25, Mobil: +43 650 8894025, forstner@mozarteum.at, www.mozarteum.at